



3710 Ziersdorf, Hauptplatz 1,

Bez. Hollabrunn

T: 02956/2204 F: 02956/2204-44

Email: gemeinde@ziersdorf.at

FÖRDERUNG ZUM ABBRUCH VON BAUWERKEN ZUR SCHAFFUNG VON NEUEM WOHNRAUM (ABBRUCHPRÄMIE)

gültig ab 01.01.2025

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINES ZUSCHUSSES ZUM ABBRUCH EINES BESTEHENDEN WOHNGBÄUDES

ANTRAGSTELLER:

NAME: _____ GEB.AM: _____
GEB. ORT: _____ STAATSANGEHÖRIGKEIT: _____
ADRESSE: _____
TELEFONNUMMER: _____

ABZUBRECHENDES GEBÄUDE:

LIEGENSCHAFT/KG: _____ PARZ.NR.: _____
BAUBEWILLIGUNG ERTEILT AM: _____

NACHWEISE:

- | | |
|--------------------------------------|----------|
| ■ KOSTENVORANSCHLAG | JA/NEIN* |
| ■ RECHNUNG INKL. ZAHLUNGSBESTÄTIGUNG | JA/NEIN* |
| ■ ENTSORGUNGSNACHWEIS | JA/NEIN* |

BEANTRAGTE ART UND HÖHE DER FÖRDERUNG:

- | | |
|---|----------|
| ■ 30 % DER ABBRUCHKOSTEN, MAX. € 4.000,00 (BEI SCHAFFUNG VON NEUEM WOHNRAUM) | JA/NEIN* |
| ■ 15% DER ABBRUCHKOSTEN, MAX. € 1.500,00 (BEI WEITERVERÄUßERUNG NACH ABBRUCH) | JA/NEIN* |

BANKVERBINDUNG:

IBAN: _____ BANK: _____

MIT MEINER UNTERSCHRIFT NEHME ICH ZUR KENNTNIS, DASS MEINE DATEN (NAME, ADRESSE) SOWIE ART UND HÖHE DER FÖRDERUNG IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER GEMEINDERATSSITZUNG BEHANDELT UND IN EINEM PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG VERÖFFENTLICHT WERDEN.

ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT DES FÖRDERUNGSWERBER

VON DER GEMEINDE AUSZUFÜLLEN:

BAUAMT: _____ AM: _____

BAUBEWILLIGUNG ZUR ERRICHTUNG DES ABBRUCHOBJEKTES (VOR 01.01.1990): _____

ÜBERWIEGENDE NUTZUNG FÜR WOHNZWECKE: JA/NEIN*

BAUBEWILLIGUNG ZUM ABBRUCH: NOTWENDIG JA/NEIN* ERTEILT AM: _____

BESICHTIGUNG DURCH STADTPLANNER BZW. BAUAMT: _____

RECHNUNGSABTEILUNG: _____ AM: _____

RECHNUNGSBETRAG: _____

RECHNUNG/KOSTEN DES ABBRUCHES NICHT * NACHGEWIESEN,

BEDECKUNG LT. VORANSCHLAG.

* NICHTZUTREFFENDES STREICHEN

ZUSCHUSS BEWILLIGT IN DER GEMEINDEVORSTANDSSITZUNG AM: _____

FÖRDERUNG ZUM ABBRUCH VON BAUWERKEN ZUR SCHAFFUNG VON NEUEM WOHNRAUM (ABBRUCHPRÄMIE)

1. GEGENSTAND DER FÖRDERUNG:

Gefördert wird der Abbruch von Gebäuden (sowohl Haupt- als auch Nebengebäude) in allen Katastralgemeinden der Marktgemeinde Ziersdorf zur Schaffung von neuem Wohnraum. Es soll dadurch ein Anreiz entstehen, leerstehende Gebäude durch Privatpersonen zu erwerben, diese abzubrechen und an gleicher Stelle neue Wohngebäude zu errichten. Gefördert wird dadurch eine weitere Belebung und Erhaltung der Ortskerne, sowie die Vermeidung von zusätzlichen Infrastrukturkosten für Ver- und Entsorgungsleitung.

2. ART UND HÖHE DER FÖRDERUNG:

Die Förderung der Marktgemeinde Ziersdorf besteht in einem nicht rückzahlbaren Zuschuss:

- a.) bei Abbruch eines Gebäudes (bzw. Abbruch bis auf die Tragstruktur) und Schaffung von neuem Wohnraum (Baubeginn innerhalb von 2 Jahren und Fertigstellung innerhalb von weiteren 5 Jahren) in Höhe von 30 % der Abbruchkosten, max. € 4.000,00 (Auszahlung in 2 gleichen Teilbeträgen, 1. Teil bei Abriss, 2. Teil nach genehmigter Baubewilligung) oder,
- b.) bei Abbruch eines Gebäudes und Weiterveräußerung der Liegenschaft in Höhe von 15 % der Abbruchkosten, max. 1.500,00.

3. FÖRDERVORAUSSETZUNGEN:

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein:

- das abgebrochene Gebäude war an das bestehende Kanal- und Wasserleitungsnetz der Marktgemeinde Ziersdorf angeschlossen,
- das zur Gänze bzw. bis auf die Tragstruktur abzubrechende Gebäude wurde vor dem 01.01.1990 zum überwiegenden Wohnzweck baubewilligt,
- der Zuschusswerber ist eine Privatperson,
- der Zuschusswerber ist Liegenschaftseigentümer,
- es erfolgte eine positive Prüfung durch die Bauverwaltung der Marktgemeinde Ziersdorf,
- es ist nur eine Förderung pro Liegenschaft möglich (wirtschaftlich zusammenhängende Liegenschaften werden als eine Liegenschaft beurteilt).

Gefördert werden Abbrucharbeiten die nach dem 01.04.2019 durchgeführt werden.

4. EINREICHUNG DER FÖRDERUNG:

Ansuchen sind schriftlich mit Hilfe des Antragsformulars bei der Marktgemeinde Ziersdorf einzubringen.

Zusätzlich zum Antragsformular sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- die Rechnung (inkl. Zahlungsbestätigung) über den Abbruch,
- Entsorgungsnachweise eines österreichischen Entsorgungsunternehmens.

Da Fördermittel nur begrenzt vorhanden sind, erfolgt eine Reihung der Ansuchen nach Einlangen des Antrages und nach Vorliegen aller Unterlagen.

5. RECHTSANSPRUCH:

Der Zuschusswerber nimmt zu Kenntnis, dass auf die Gewährung des Zuschusses kein Rechtsanspruch besteht und die gegenständliche Richtlinie vom Gemeinderat jederzeit aufgehoben oder geändert werden kann.

Weiters nimmt der Zuschusswerber zur Kenntnis, dass nach vollständiger Ausnutzung des Förderbudgets kein Rechtsanspruch auf Gewährung eines Zuschusses besteht.

6. AUSZAHLUNG / ABHOLUNG:

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Genehmigung durch den Gemeinderat.

7. WIDERRUF DER FÖRDERUNG:

Die Gemeinde behält sich das Recht vor, eine bereits gewährte Förderung zu widerrufen, wenn sich nachträglich herausstellt, dass nicht alle Voraussetzungen für die Förderung im Sinne der Richtlinien erfüllt wurden oder nicht mehr erfüllt werden (z.B. Schaffung von neuem Wohnraum innerhalb des angegebenen Zeitraumes).

Im Falle des Widerrufs ist die Förderung binnen einem Monat nach nachweislicher Zustellung des Wiederrufs an die Gemeinde zurückzuzahlen.

8. DATENSCHUTZ:

Personenbezogene Daten (Name, Adresse) des Förderungswerbers werden im Zuge der Inanspruchnahme der Förderung im öffentlichen Teil des Gemeinderates behandelt und im Gemeinderatsprotokoll veröffentlicht. Weitere für die Förderung relevante Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht.

9. INKRAFTTREten UND AUßERKRAFTTREten:

Diese Richtlinie tritt ab 01.01.2025 in Kraft und ist gültig bis auf Widerruf.